

JAHRESBERICHT 2017

Im April 2017 hat sich der Vorstand der Regina Bauer Stiftung über den Stand des Förderprojekts Wolfsmonitoring in Spreewitz/Sachsen informiert. Im selben Monat wurde das Naturschutzgroßprojekt Hohe Schrecke in Braunsroda/Thüringen besichtigt. In Folge des Besuchs schloss die Regina Bauer Stiftung mit der Naturstiftung David je eine fünfjährige Fördervereinbarung für das Naturschutzprojekt Hohe Schrecke und andere Projekte im Bereich des Tierartenschutzes ab.

Im Juni fand eine Begehung des Projektgebiets Recknitztal/Mecklenburg-Vorpommern des in diesem Jahr startenden Förderprojektes Naturparadies Schreiadlerland der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe statt. Auch hierüber wurde eine fünfjährige Fördervereinbarung geschlossen.

Im Jahr 2017 hat die Regina Bauer Stiftung fünf Projekte des Tierartenschutzes mit insgesamt 125.000 Euro gefördert:

- DBU-Naturerbefläche Tennenlohe (40.000 Euro)
- Rettungsnetz Wildkatze Sachsen des BUND e.V. (20.000 Euro)
- Wolfsmonitoring der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung (20.000 Euro)
- Expertenworkshop „Wölfe in küstennahen Naturlandschaften: Herdenschutz und andere Lösungsansätze“ der Stiftung Natur im Norden (15.000 Euro)
- Naturparadies Schreiadlerland der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe (30.000 Euro)